

IFFF Dortmund | Köln, 14. bis 19. April 2015 in Dortmund
Pressemeldung, 19. April 2015

Naomi Kawase gewinnt den RWE Filmpreis 2015 mit **STILL THE WATER** 15.000 Euro für den besten Spielfilm einer Regisseurin beim Internationalen Frauenfilmfestival Dortmund | Köln



Die Jury 2015



STILL THE WATER



THE TRACE OF THE
BUTTERFLY

Beim Internationalen Frauenfilmfestival Dortmund | Köln wurde am Abend das poetische Opus **STILL THE WATER** (Futatsume no mado) von Naomi Kawase mit dem 6. RWE Filmpreis ausgezeichnet. Die Jury des Internationalen Spielfilmwettbewerbs wurde von Kawases Arbeit überzeugt: *"Naomi Kawases Film zeigt eine herausragende Leistung. Sie erforscht die Stärke und Brüchigkeit des Lebens: Erste Liebe, Beziehungen zwischen Jugendlichen und ihren Eltern, der Umgang mit Verlusten, Krankheit und Tod. Die Kinematographie der Regisseurin, mit der sie kraftvoll die Natur einsetzt um die Emotionen der Figuren herauszuarbeiten oder zu konterkarieren, hat uns mehr als beeindruckt. STILL THE WATER zeugt von höchster filmischer Meisterschaft, ist visuell atemberaubend und steckt bis zum Ende voller Überraschungen."*

Die Jury des Internationalen Spielfilmwettbewerbs, an dem acht Spielfilme teilnahmen, war in diesem Jahr mit der deutschen Schauspielerin Lena Stolze ("Die weiße Rose", "Das schreckliche Mädchen"), der ägyptischen Regisseurin und Festivalleiterin Amal Ramsis und der britischen Produzentin Kate Kinninmont, Leiterin von Women in Film and Television UK (WFTV), besetzt.

Die Jury vergab außerdem eine lobende Erwähnung für die schwarze Komödie BODY der polnischen Regisseurin Małgorzata Szumowska.

Den RWE Filmpreis überreichte Carl-Ernst Giesting (Vorstandsvorsitzender der RWE Vertrieb AG) an den deutschen Verleiher des Films Jürgen Lütz (FilmKinoText), die Regisseurin bedankte sich mit einer Videobotschaft. Der RWE Filmpreis ist mit 15.000 Euro dotiert, davon gehen 5.000 Euro an die Regisseurin und 10.000 Euro an den deutschen Verleih, um den Vertrieb des Preisträgerinnenfilms in Deutschland nachhaltig zu fördern.

Den **trailer-ruhr-Publikumspreis** (1.000 Euro) für den beliebtesten Film des diesjährigen Festivalprogramms erhielt **Amal Ramsis** für ihren Dokumentarfilm **THE TRACE OF THE BUTTERFLY** (Ägypten 2014), eine Reise durch die ägyptische Revolution. Ramsis war in diesem Jahr Mitglied der Jury des RWE Filmpreises.

Das Internationale Frauenfilmfestival Dortmund | Köln hat in diesem Jahr mit dem **Fokus: KOMFORT** ein politisch und künstlerisch mehr als vielfältiges Programm präsentiert.

<p>Nächster Termin</p>	<p>In 107 Filmen aus 32 Ländern von 1917 bis 2015 konnte sich das Publikum quer durch die Filmgeschichte mit allen Aspekten des Themas auseinandersetzen oder komfortabel unterhalten lassen. Die Zuschauer_innen reagierten mit großer Zustimmung auf die Vielfalt und bestätigten das Festivalteam in seinem kuratorischen Konzept.</p> <p>Die nächste Ausgabe des jährlich zwischen den Städten Köln und Dortmund wechselnden Festivals findet vom 19. - 24. April 2016 in Köln statt.</p> <p>Das IFFF Dortmund Köln ist Deutschlands einziges internationales Frauenfilmfestival.</p>
<p>Pressekontakt</p>	<p>Stefanie Görtz, Louisa Wittke, 0231-5025480, presse@frauenfilmfestival.eu</p>
<p>Aktuelle Informationen</p>	<p>www.frauenfilmfestival.eu</p>
<p>Förderer des Festivals</p>	<p>Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW; Stadt Dortmund; Stadt Köln; Film- und Medienstiftung NRW; Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter NRW; gefördert von: Sparkasse Dortmund</p>
<p>Preisponsoren</p>	<p>RWE Vertrieb AG, trailer Ruhr</p>